AUF ZU EINEM LEBEN IM ÜBERFLUSS

Auf zu einem Leben im Überfluss

Teil 1 von 8

jünger-machen.de

Gott beschenkt uns nicht nur mit einem neuen Leben in Christus. Er möchte uns auch ein Leben im Überfluss schenken. Ja, Er möchte, dass wir dieses neue Leben voll ausschöpfen. Im Johannes-Evangelium heißt es in Kap. 10 Vers 10:

> **JOHANNES 10,10**
>
> *Ein Dieb will rauben, morden und zerstören. Ich aber bin gekommen, um den Menschen das Leben zu geben, und zwar ein Leben in ganzer Fülle.*

Mit „Dieb“ ist Satan gemeint. Uns sollte bewusst sein, dass zwischen Satans Absichten und Jesu Plänen für unser Leben ein radikaler Gegensatz besteht. Während der Teufel immer nur tödliche Absichten verfolgt, möchte Jesus das Leben fördern. Als wir noch im Dunklen tappten, waren wir vom Tod umgeben. Als wir jedoch mit Christus ins Licht traten, erhielten wir Leben.

In der Original-Sprache des NTs, also im Griechischen, wird für „Leben“ das Wort „zoe“ gebraucht. Dieses Wort hat mehrere Bedeutungen, u.a. bezieht es sich auf das Leben, das Gott selbst hat und das Er Seinen Nachfolgern schenkt. Dieses Leben hatten Adam und Eva vor dem Sündenfall; sie hatten daher volle perfekte Gemeinschaft mit Gott und miteinander und mit der übrigen Schöpfung. Ihr Leben hatte Sinn und Ziel. Sie lebten in einem Garten mit Bäumen, die prachtvoll aussahen, und die Früchte schmeckten super (1. Mose 2,9). Jeden Tag freuten sie sich, dass Gott der Herr bei ihnen war. Die beiden kamen blendend miteinander aus. Einer war für den anderen da. Die Gartenarbeit ging ihnen leicht von der Hand, ohne Stress und große Anstrengung.

Aber eines Tages gaben sie der Sünde nach, und sofort war es aus mit der Harmonie. Schon am Anfang hatte Gott ihnen gesagt (siehe 1. Mose 2,17), dass Sünder sterben müssten. Gott vertrieb Adam und Eva aus dem Paradies (siehe 1. Mose 3,23) und damit ging die Nähe zu Gott verloren (1. Mose 3,8). Die beiden gaben sich gegenseitig die Schuld (1. Mose 3,12) und hörten von Gott, dass ihr Leben in Zukunft wesentlich schwerer werden würde (1. Mose 3,17-19).

Satan – auch Teufel genannt – war es gelungen, den Menschen den paradiesischen Frieden – ihr Leben aus Gott – zu stehlen. Und es ist genau dieses Leben, das Gott uns durch Jesu Kommen auf diese Erde zurückgeben will, und zwar im Überfluss. Das griechische Wort „Überfluss“ bedeutet „weit über das Normale hinaus“. Das Leben, das Jesus uns heute anbietet, ist also ein Leben, das alles andere in den Schatten stellen kann. Jesus will uns mit ewigem Sinn und Ziel beschenken und uns zurück in Gottes Gegenwart führen (Hebräerbrief 10,19-22). Er heilt zerbrochene Beziehungen und hilft uns beim Tragen unserer Lasten (Mat. 11,28-30).

Das Ziel dieses Kurses ist: Wir wollen auf eine geistliche Reise gehen, die uns zu einem reichen Leben führen soll. Für dieses Ziel müssen wir klären, was die wichtigste Lebensfrage ist. Was ist deiner Meinung nach die wichtigste Frage im Leben? Meistens wird gefragt: „Woher komme ich?“ und „Wohin gehe ich?“

Diese beiden Fragen weisen auf eine andere Frage, die noch wichtiger ist, und zwar: „Warum bin ich eigentlich hier?“ Nun, die Antwort auf diese letzte Frage wird uns mit Sicherheit dazu führen, dass wir ein reiches Leben haben werden; denn sie zieht auch in Betracht, was Gottes Plan für mein Leben ist, was Er von mir erwartet und was ich dann tatsächlich für Ihn tun werde.

Fragen zum Nachdenken

1. Was denkst du, sind Gottes Pläne für dein Leben?
2. Wenn du ganz sicher wüsstest, welche Pläne Gott mit dir hat, wie würde das dein Leben verändern?

Wenn du Gottes Pläne für dich kennst, gilt für dich ganz bestimmt, dass

- dein Stress nachlässt,
- es dir leichter fallen wird, Entscheidungen zu treffen,
- du Fortschritte machst, Entscheidungen zu verwirklichen,
- du auf die Ewigkeit vorbereitet wirst,
- du enger mit Gott verbunden bist.

Es ist unser Wunsch, dass du durch diesen Kurs die kommenden 40 Tage deines Lebens dazu nutzt, von Gott zu erfahren, was Er von dir für den Rest deines Lebens erwartet. Übrigens, Perioden von 40 Tagen kommen öfter in der Bibel vor, z.B. in 1. Mose 7,4-17 und 5. Mose 9,9-11.

Frage zum Nachdenken

Welche Veränderungen geschahen während der beiden 40-Tage-Ereignisse, von denen die Bibel berichtet?

Zu Lebzeiten von Noah und Moses kam es zweimal zu ungeheuren Veränderungen nach einer Periode von 40 Tagen. Beim ersten Mal regnete es unentwegt 40 Tage lang (1. Mose 7,4). Danach ließ Gott alle Lebewesen, die Er erschaffen hatte, von der Erde verschwinden – außer Noah und seine Familie sowie die Tierpaare in der Arche. Gott vollzog diese drastische Aktion, weil die Perversität der Menschen ständig zugenommen hatte. Deshalb nahm Gott sich vor, die Erde von der Bosheit der Menschen zu reinigen. 40 Tage lang dauerte die Reinigung. Noah war ein Mann, der vor Gott Gnade gefunden hatte. Im Vertrauen auf Ihn baute er die Arche. Und auf diese Weise rettete er seine Familie und damit auch die menschliche Gattung, und auch die Tiere in der Arche überlebten. Ja, das Leben Noahs ging weit über das Normale hinaus. Er hat sich selbst übertroffen und wurde zum Segen für viele Menschen.

Das ist auch die Geschichte von Moses. Nach 40 Tagen auf dem Berg Horeb erhielt er die beiden Gesetzestafeln (5. Mose 9,9ff), also die weltbekannten zehn Gebote, die den Willen und Charakter des Herrn uns Menschen offenbaren. Das waren für Moses 40 Tage, um Gott zu „ent-decken“ bzw. kennen zu

lernen. Durch Moses kann die gesamte Menschheit erfahren, wie man sich Gott und den Menschen gegenüber verhält. So war auch Moses' Leben reich, und er ist noch heute für uns ein Segen.

Fragen zum Nachdenken

1. Wenn du dir das Leben von Noah und Moses vor Augen führst, was fällt dir dann ein, wie auch dein Leben reich und ein Segen für andere sein könnte?
2. Denkst du, dass deine Gemeinde dazu beiträgt, also ganz praktisch, dass auch du ein reiches Leben erfahren kannst? Und wenn ja, wie?

Wie wäre es, wenn du eine Zeit von 40 Tagen einplanst, ähnlich wie Noah und Moses, um dich zu verändern, Gott besser kennenzulernen und seinen Willen für dein Leben zu erfahren? Unser Kurs zielt darauf ab, Menschen zu helfen, Veränderungen in ihrem Leben vorzunehmen und Gottes Willen besser kennenzulernen. Wir werden uns dazu das Buch „Leben mit Vision“ von Rick Warren zu Nutze machen, das 40 kurze Kapitel enthält. Lies jeden Tag nur ein Kapitel, um ausreichend Zeit zum Nachdenken und Reflektieren zu haben. Denn nur durch Reflexion kann echte Veränderung stattfinden. Lass dich in diesem Prozess von Römer 12,2 leiten und lass dein Denken von Gott grundlegend erneuern.

> **RÖMER 12,2**
>
> *Orientiert euch nicht am Verhalten und an den Gewohnheiten dieser Welt, sondern lasst euch von Gott durch Veränderung eurer Denkweise in neue Menschen verwandeln. Dann werdet ihr wissen, was Gott von euch will: Es ist das, was gut ist und ihn freut und seinem Willen vollkommen entspricht.*

Hier sind noch drei Hinweise aus Römer 12,2 für dich: (1) „Orientiert euch nicht am Verhalten und an den Gewohnheiten dieser Welt…“ – Dies ist eine Anordnung, nicht nach den Prinzipien und Werten zu leben, die für Menschen gelten, die Gott nicht kennen. (2) „…sondern lasst euch von Gott durch Veränderung eurer Denkweise in neue Menschen verwandeln.“ – Diese zweite Anordnung ermöglicht die erste: Wir werden nicht mehr nach dem Muster dieser Welt leben, wenn wir uns durch die Erneuerung unserer Denkweise verändern lassen. Oder anders gesagt: Indem wir unser Denken dem Erneuerungsprozess unterstellen, wird unser ganzes Leben verändert. Altes weltliches Denken wird ersetzt durch göttliches Denken. Dieses Umdenken geschieht durch das Wort Gottes und unterstützt/stärkt unsere Erneuerung. Denn unser Handeln wird von unserem Denken gesteuert; neues Denken schafft auch immer neue Einstellungen und neues Verhalten. (3) „Dann werdet ihr wissen, was Gott von euch will: Es ist das, was gut ist und ihn freut und seinem Willen vollkommen entspricht.“ – Durch die Veränderung unserer Denkweise werden wir zu neuen Menschen verwandelt. Im engen Kontakt mit unserem Herrn erfahren wir, was Er jeden Tag von uns möchte. Wenn unser Denken erneuert ist, wir zu neuen Menschen verwandelt sind und wir uns nicht mehr den Mustern dieser Welt anpassen, dann können wir Gottes Willen erleben und uns an einem glücklichen und reichen Leben erfreuen. Glücklich bedeutet nicht, dass es keine Probleme und Herausforderungen mehr gibt. Es bedeutet, dass ich trotz meiner Herausforderungen glücklich in Gott sein kann, weil ich Gott kenne.

Hier ist eine Hilfe für das Lesen des oben erwähnten Buches. Am Ende von jedem Kapitel gibt es drei Hilfsmittel, damit du wichtige Dinge leichter behalten kannst:

1. Ein Thema zum Nachdenken
2. Ein Vers zum Auswendiglernen
3. Eine Frage zum Meditieren

Hier sind ein paar Hinweise, wie du diese drei Hilfsmittel nutzen kannst.

- Mache dir eine kleine Karte und schreibe einen Vers zum Auswendiglernen darauf. Dieses Kärtchen solltest du den ganzen Tag bei dir haben und immer wieder mal darauf schauen.
- Habe ein Heft (oder Tagebuch) bei dir, damit du jederzeit Fragen und/oder Hinweise bezüglich deiner künftigen Pläne festhalten kannst (sonst hast du diese Dinge am Abend schon wieder vergessen).

Zum Abschluss der ersten Lektion sollen die beiden folgenden Worte erwähnt werden:

1. **Engagement** (commitment), voll dahinter stehen, Verpflichtung
2. **Ausdauer** (perseverance), Durchhaltevermögen

Verpflichte dich zu dieser 40-tägigen Reise und sei jeden Tag voll dabei, ohne auch nur einen Tag zu fehlen. In der Bibel finden wir eine ganze Reihe von Hinweisen über Durchhaltevermögen, hier sind ein paar Stellen:

> MATTHÄUS 24,13
>
> *Doch wer bis zum Ende durchhält, wird gerettet werden.*

Errettung erfordert Durchhalten.

> RÖMER 5,3-4
>
> *Wir freuen uns auch dann, wenn uns Sorgen und Probleme bedrängen, denn wir wissen, dass wir dadurch lernen, geduldig zu werden. Geduld aber macht uns innerlich stark, und das wiederum macht uns zuversichtlich in der Hoffnung auf die Erlösung.*

> JAKOBUS 1,3-4
>
> *Denn wenn ihr euch darin bewährt, wächst eure Geduld. Und durch die Geduld werdet ihr bis zum Ende durchhalten, denn dann wird euer Glaube zur vollen Reife gelangen und vollkommen sein und nichts wird euch fehlen.*

Durchhalten bringt uns zu geistlicher Reife.

> **HEBRÄER 10,36**
>
> *Was ihr jetzt braucht, ist Geduld, damit ihr weiterhin nach Gottes Willen handelt. Dann werdet ihr alles empfangen, was er versprochen hat.*

Durchhalten wird belohnt werden.

Um sicherzustellen, dass du dich wirklich auf diese Reise zu deinem geistlichen Wachstum einlässt, müssen das Lesen und andere Aufgaben Teil deiner täglichen Gewohnheiten werden. Du solltest ein wöchentliches Programm entwerfen, das Zeit für diese Aktivitäten vorsieht. Nimm dir die Zeit, um auf dem beiliegenden Arbeitsbogen einen Entwurf zu erstellen und entscheide, wie viel Zeit du täglich für diese Reise aufbringen möchtest. Bedenke, dass es darum geht, sich zu verpflichten, nicht nur das Lesen eines interessanten Buches, sondern die Veränderung deines Lebens anzustreben.

Arbeitsbogen: Wochenplan

Im Begleitmaterial findest du eine leere Wochentabelle (Montag bis Sonntag, stündlich von 00:00 bis 23:00 Uhr), in die du feste Zeiten für dein tägliches Lesen und Nachdenken eintragen kannst.

Um sicherzustellen, dass du auf dieser Reise für dein geistliches Wachstum verpflichtet bist, solltest du nicht nur Gott und dir selbst gegenüber verpflichtet sein, sondern auch deinem Multiplikator und den anderen Teilnehmern deiner Kleingruppe und allen Teilnehmern dieses Kurses. Es ist wichtig, Zeit zum Lesen des Buches und für ähnliche Aufgaben einzuplanen. Wenn es dir möglich ist, dann suche dir einen Reisepartner aus deinem Umfeld oder einen Teilnehmer dieses Kurses, um euch gegenseitig zu ermutigen und Erfahrungen auszutauschen. Es ist ratsam, dass sich Männer mit Männern und Frauen mit Frauen zusammentun. Unterzeichne deine Verpflichtung und bete gemeinsam mit deinem Reisepartner. Seid füreinander da und tauscht euch wenn möglich regelmäßig aus.

Mein Reisepartner: Name, Telefon, Emailtrue